



Die Energiearbeit mit den Lichtbibliotheken auf Kreta

Auf der ganzen Erde verteilt existieren 10 Lichtbibliotheken. Es sind riesige Energiestrukturen, die so konzipiert sind, dass sie laufend mehr Potential öffnen, je mehr Licht im Inneren des Planeten aufgebaut wird. Sie haben den Zweck, das Licht vom Inneren der Erde aus zu aktivieren. 2001 hat eine Gruppe von LichtarbeiterInnen zusammen mit Cecilia Sifontes (www.lightflow.info) und den Höheren Lichtkommandos begonnen, diese Lichtbibliotheken zu aktivieren, um Göttlichen Frieden und Stabilität für die Erde zu erschaffen. Auf Kreta befindet sich nicht nur die 5. Lichtbibliothek, sondern ein Zentrum aller Lichtbibliotheken, so dass man Zugang erhält zu allen. Nun steht erneut eine Aktivierung und Anhebung dieser Bibliotheken an.

In den Jahren von 2001 bis 2005 sind folgende Energiearbeiten und Aktivierungen durchgeführt worden:

2001: „Verbindung mit der Quelle“

Im Juni des Jahres 2001 riefen uns die geistigen Führer zu einer Energiearbeit auf Kreta. Sie sagten, dass die Erde in einer recht instabilen Phase sei. Deshalb hatte die Arbeit auf Kreta den Zweck, einen neuen Weltkrieg zu verhindern. Wir gingen also im Herbst nach Kreta, nach dem Vorfall vom 11.9. in New York. Unsere Aufgabe war es, das Zentrum des Göttlichen Friedens zu erwecken. Es gibt in deinem Thymus ein Zentrum des Göttlichen Friedens, das ausgedehnt werden kann und wie eine Kugel aussieht. Wenn du diese Kugel ausdehnst, wird sie so riesig wie der Lichtkörper. Sie ist eine sehr effiziente Struktur, eigentlich ein Lichtnetz in Kugelform. Im Zentrum dieser Kugel befindet sich ein Kristall. Wir haben also mit dieser Kugel des Göttlichen Friedens auf unterschiedlichste Weise gearbeitet. Das Hauptanliegen war, die Energie des Göttlichen Friedens auf der Erde und für die Menschen zu verankern. Zudem war es zum ersten Mal, wo wir

direkten Kontakt zur Quelle hatten, sie innerhalb dieser Kugel besuchten und sehr kraftvolle Übertragungen erhielten vom Stern des Göttlichen Friedens.

Wir besuchten auch Lyssos, ein Ort direkt am Strand, der von Bedeutung war zu einer Zeit, wo sich ausserirdische Siedlungen auf der Erde befanden. Zum Beispiel die Arkturianer, die in Lyssos aber auch auf Knossos lebten. Lyssos war ein sehr geheiligter Ort damals. Nur wenige weiterentwickelte Wesen hatten dort Zutritt. Denn es befindet sich eine Treppe dort, von der aus man überall Zugang hat ins Universum. So wie wenn du einen Aufzug besteigst, bestimmst, wo du hin möchtest und dann im Universum wieder raus kommst.

Unterhalb dieses Ortes auf Lyssos befindet sich eine Kristallkammer. Wir erhielten auch Zugang zu dieser Kristallkammer, um mit ihr zu arbeiten, sie wieder zu aktivieren und diese Lichttreppe weiter zu entwickeln.

Wir haben also in diesem ersten Jahr die Kugel des Göttlichen Friedens aufgebaut und um die Insel herum gelegt. Wir haben sie auf der Insel verankert, aber auch in die Lichtbibliothek selbst, von wo die Energien

in die anderen Lichtbibliotheken fließen und ein Netz aufbauen, um die ganze Erde herum.

2002: „Verbindung mit den Lichtbibliotheken“

Im darauf folgenden Jahr hatten wir den Auftrag, nochmals herzukommen. Da ging es um die Verbindung zu den Lichtbibliotheken und die Öffnung von Göttlichen Seins-Zuständen für die Erde. Der Zeitpunkt war wirklich sehr gut gewählt. Denn zu jener Zeit gab es ein Treffen aller Aussenminister der EU auf der Insel. Die Gespräche, die sie führten, hatten das Hauptziel, Frieden zu erhalten. Es war also der gleiche Konflikt, wie das Jahr zuvor. Wir hatten die Aufgabe, die Lichtbibliotheken genauer zu erforschen und die kristallinen Strukturen innerhalb der Erde neu auszurichten. Denn vor 4000 bis 5000 Jahren, als viele von uns hier lebten, haben wir den Aufstieg vorbereitet, da es geplant war, aufzusteigen. Aber dann wurde der Plan geändert: Die Erde musste noch weiter in die Abtrennung gehen. Die meisten Ausserirdischen sind durch Lyssos evakuiert worden, einige blieben.

Dann wurden Wesen auf die Erde eingeladen, um abstossende Kristalle zu plazieren. Diese stossen Göttlichkeit ab, so dass es möglich war, die Erde noch mehr in die Abtrennung zu bringen. In diesem Jahr war es unsere Aufgabe, das Licht der Quelle in jene Kristalle zu bringen, die Göttlichkeit abstossen, um sie so umzuprogrammieren. Wenig überraschend gibt es diese Kristalle auch in der Nähe von Israel. Und obwohl dort alle Frieden wollen, scheinen sie nicht in der Lage zu sein, dies zu erreichen, so lange diese Kristalle nicht vollständig umprogrammiert sind. Diese Aufgabe besteht eigentlich immer noch: Das Licht des Göttlichen Friedens in diese abstossenden Strukturen zu bringen. Eine weitere Art, wie man dies sehr gut machen kann, ist dieses Licht in entsprechende Strukturen im eigenen Körper zu bringen.

2003: „Verbindung mit dem Kristallinen Fluss“

Im dritten Jahr haben wir uns mit dem kristallinen Fluss verbunden - und haben ganz spezifisch mit der kristallinen Lichtqualität gearbeitet. Diese verhält sich anders als normale Lichtteilchen. Denn wenn du Lichtteilchen streust, passiert nichts Spezifisches, du bekommst einfach mehr Lichtteilchen. Wenn du allerdings ein kristallines Lichtteilchen streust, dann multipliziert es sich. Das heisst, du bekommst mehr kristallines Licht, wenn du dies machst.

Die Bucht von Lyssos auf Kreta



Es verhält sich also sehr anders als normale Lichtteilchen. Wir haben also hauptsächlich damit gearbeitet, mehr kristallines Licht in die Strukturen des Göttlichen Friedens zu bringen, um sie zu nähren. Dieses neue kristalline Licht hat den Zweck, Erleuchtung und Göttlichkeit auf der Erde zu beschleunigen und zu erleichtern. Wir haben uns auch mit einer wundervollen Kristallkammer verbunden, wo wir uns selbst augenblicklich erleuchten konnten. Dort kannst du dich plazieren und das eigene Licht wird in einer unendlichen Zahl von Spiegeln reflektiert. Die Aufgabe dieses Jahres war, so rasch wie möglich, so viel kristallines Licht wie möglich zu dir selbst und zu dieser Struktur auf Kreta zu bringen, um so das Potential für Frieden und Harmonie auf der Erde entscheidend anzuheben und

das eigene Leben friedvoller und freudiger zu machen.

2004: „Die atomare Essenz des Eins-Seins“

Im darauffolgenden Jahr haben wir begonnen, mit etwas zu arbeiten das sich die Atomare Essenz des Einsseins nennt. Diese atomare Essenz des Einsseins haben wir durch Erforschung der inneren Schichten des Kristalls im Zentrum des Göttlichen Friedens gefunden. In diesen inneren Schichten gibt es ein permanentes Atom des Göttlichen Friedens. Die Qualität dieses Zentrums ist, dass es in sich fünf atomare Zentren trägt. Wir sind dann 5'000 Jahre in die Zukunft gereist und haben uns die Struktur angesehen, wie sie in der Zukunft aussehen wird: Eine Essenz aus flüssigem atomaren Bewusstsein.

Erinnerungen des Erwachens

Als ich 2005 das erste Mal am Seminar des Göttlichen Friedens auf Kreta teilnahm – und vorgängig alle Meditationen angehört hatte - erlebte ich sehr kraftvolle Erinnerungen, die mein inneres Erwachen auslösten.

Bei einer Wanderung nach Lyssos befand ich mich während dem ganzen Weg zu dieser Bucht wie auf zwei Ebenen der Realität. Die eine Ebene war das Hier und Jetzt, wo ich diesen Weg lief und auf einer anderen Ebene befand ich mich in der Zeit-Realität, wo diese Evakuierung vor 4500 Jahren stattfand, als beschlossen wurde, die Erde noch mehr in die Abtrennung zu führen. Diese zweite Ebene lief wie ein Film ab und war so real, dass ich alles sah, was damals geschah: Ich befand mich mitten im damaligen Geschehen, erlebte alle Szenen, meine damalige Aufgabe und ich hörte die Stimmen und die Geräusche – gleichzeitig lief ich den Weg in der Jetzt-Zeit zu dieser Bucht.

Dort angekommen, erlebte ich eine sehr eindrückliche Aktivierung in einem Tempel jener Zeit. Wie magisch wurde ich auf ein Symbol in diesem Tempel hingezogen und im Moment, wo ich auf dieses Symbol stand, wurde ich in eine andere Dimension angehoben und erlebte eine Reinigung, die meinen ganzen Körper bis auf Zellebene durchschüttelte und viele Erinnerungen an die damalige Zeit, aber vor allem an meine Aufgabe jetzt auf der Erde frei setzte.

Vom Seminar auf Kreta zurück, ging es ein paar Tage später gleich weiter. Bei einer Meditation bei uns im Lichtportal, wurde ich von den aufgestiegenen Meistern in ihre Dimension angehoben und auf sehr klare Weise an meine Aufgaben erinnert, die ich dann in den kommenden Jahren auch umsetzte.

Nun folgt ein nächster Schritt, bei dem wir aufgefordert sind, als erwachte und erwachende Wesen bewusst an der Manifestation der Neue Erde mitzuwirken

und mehr Verantwortung für unsere schöpferische Lichtkraft hier im Physischen zu übernehmen.

So reisen wir wieder nach Kreta – um erneut Erinnerungen und ein tieferes Erwachen zu empfangen sowie das Wissen der Lichtbibliotheken auch für unsere Kinder bewusst zu öffnen (siehe letzte Seite). *Herzlichst – Roland Jundt*



Der Tempel auf Lyssos

Wir haben von dort, aus dieser Struktur wundervolle Energiewellen in die Galaxie hinausgeschickt und in den Zentrums punkt der Galaktischen Wiederkehr. Wir haben uns mit der atomaren Essenz des Einsseins verbunden und sie aus der Zukunft ins Jetzt gebracht - und haben natürlich die Essenz des Einsseins auch in die Struktur auf der Insel gebracht, um sie dadurch zu nähren.

Gleichzeitig wurden wir geführt, den Ton des göttlichen Friedens in alle Energiestrukturen der Erde und in uns selbst freizusetzen. Diese Energiearbeit war sehr eindrücklich, tiefgreifend und jenseits unserer Vorstellungen. Sie hat viel ins uns, aber auch für die Erde verändert.

Wie sich etwas später herausstellte, bildete sie die Basis für eine vollkommen neue Energiearbeit der geistigen Führer, die wir im 2005 erlebten: Göttliche Einprägungen des Friedens.

2005: „Göttliche Einprägungen des Friedens“

In diesem fünften Jahr haben wir mit Göttlichen Einprägungen gearbeitet. Dies war das erste Seminar in einer neuen Serie von Göttlichen Einprägungen und das letzte in der Serie des Göttlichen Friedens. Wir haben noch kraftvoller und effektiver Friedensvisionen verankert, indem wir sehr spezifische Zentren des Göttlichen Friedens in der Atomsphäre geöffnet haben. Diese Einprägungen und Visionen des Friedens haben wir sowohl in der Struktur auf Kreta, wie auch in die Erdatmosphäre gelegt. Und wie inzwischen viele wissen, haben die Göttlichen Einprägungen eine ganz spezielle Charakteristik: Ihre Qualität ist, dass sie - egal welche

Der minoische Tempel auf Knossos, wo sich das Zentrum der 10 Lichtbibliotheken befindet



Energieform du durch eine solche Struktur schickst - auf der anderen Seite als ein göttliches Bild heraus kommt. Das war zum ersten Mal, dass uns erlaubt war, Energien die von der Erde oder von Menschen kommen, zu verändern. Bis zu jenem Zeitpunkt war uns nur erlaubt, Alternativen anzubieten oder spezielle Lichtstrukturen aufzubauen oder Licht anzubieten als eine Wahlmöglichkeit. Im 2005 jedoch sagten die Geistigen Führer, dass wir nicht länger warten können: der Planet stehe auf Alarmstufe rot. So haben wir damit begonnen, Energien aktiv zu verändern.

2010: Vorbereitung der „Göttlichen Manifestation“

In diesen fünf Jahren haben wir uns also mit der Quelle verbunden, haben die Kristallkammer erweckt, haben das Licht der Quelle sowohl in diese Strukturen auf Kreta, aber auch in die abstossenden Strukturen gebracht. Haben sehr viel

kristallines Licht für den Göttlichen Frieden erschaffen, haben die atomare Essenz des Einsseins aus der Zukunft in die Gegenwart gebracht und haben Einprägungen für Göttlichen Frieden aufgebaut.

Gut fünf Jahre später sind wir wieder nach Kreta gekommen, um die neue **Galaktische Ära** durch die Lichtbibliotheken zu unterstützen. Wir haben sie noch mehr geöffnet und angehoben, aber auch gleichzeitig die Grundlagen für die **„Göttliche Manifestation“** erschaffen. Im Frühjahr 2010 bauten wir dafür eine Struktur für inter- und intragalaktische Kommunikation auf und im Herbst des gleichen Jahres war es unsere Aufgabe, mit heilenden Energien für die Menschheit und das Bewusstsein der Menschheit zu arbeiten, um allen mehr Unterstützung anzubieten.

Mit Friedensgrüssen – Cecilia Sifontes

► Angebot: CD-Alben „Göttlicher Friede“ für das Heimstudium

Die Serie des Göttlichen Friedens I-V verbindet dich sehr intensiv mit den Energien der sechsten Dimension und dadurch mit einem Seins-Zustand, der in dir eine spürbare Verbundenheit mit der Quelle erschafft, wo die Qualitäten der Ruhe, der Stille, der Friedlichkeit, der Weisheit und der Liebe kraftvoll da sind.

Du kannst die CD-Alben des „Göttlichen Friedens I-V“ für das Heimstudium zu einem Spezialpreis im Lichtportal bestellen: via Tel. +41 (0)61 931 43 40 oder via Mail info@lichtportal.ch (Ausgleich: 150.00 CHF oder 110.00 Euro pro Album)

Göttlicher Friede I

„Verbindung mit der Quelle“

Den Seins-Zustand des Friedens halten und weitergeben.

Göttlicher Friede II

„Verbindung mit den Lichtbibliotheken“

Aktiviere die Lichtbibliotheken und erhalte Energien der Erinnerung.

Göttlicher Friede III

„Verbindung mit dem kristallinen Fluss“

Erforsche das kristalline Licht und bewege dich hin zu Göttlichkeit und Erleuchtung.

Göttlicher Friede IV

„Die atomare Essenz des Eins-Seins“

Erforsche Ein-Sein in all seinen Dimensionen und erlebe den Ton des Göttlichen Friedens.

Göttlicher Friede V

„Göttliche Einprägungen des Friedens“

Erlebe diese neue Technik der Transformation, in der jede Energie sich in Göttlichkeit wandelt.



Ferienwoche auf Kreta: Das Erwachen der Kinder unterstützen

In diesem Herbst haben wir als Familie eine besondere Ferienwoche geplant. Schon immer war es unser Impuls, mit unseren Kindern Ferien zu erleben, die einen tieferen Sinn haben, nachhaltig sind und einen Beitrag leisten zum grösseren Ganzen. So ist die Ferienwoche auf Kreta entstanden, bei der wir Sonne, Baden und Komfort mit einer wertvollen Energiearbeit verbinden. Neben täglichen Meditationen, machen wir 2-3 Ausflüge zu wichtigen Kraftorten. Vor allem gehen wir nach Knossos, wo wir mit den Lichtbibliotheken arbeiten und sie auch für unsere Kinder zugänglich machen. Wir können so dieses Wissen, das in den

Lichtbibliotheken bereit liegt, in uns aktivieren – und unseren Kindern den Zugang zu diesen Energien der Zukunft erleichtern; sie aber auch bei der Manifestation ihres eigenen Potentials unterstützen. Wir sehen diese Woche als eine einmalige Bereicherung und freuen uns, wenn du mit dabei bist; als Familie oder als Einzelperson mit Freude an Kindern.

Du bist herzlich willkommen – Roland, Beatrice und Kinder.

*Die Ferienwoche findet vom 1. bis 8. Oktober 2011 statt. Ein Vorbereitungstag im Lichtportal gibt es am **Samstag, 27. August** (offen für Alle!).*

Mehr Info uns im Institut: info@lichtportal.ch

Ferien, die Sinn machen und dem grösseren Ganzen dienen

Manifestation der «Neuen Erde»
Das Erwachen der Kinder

Ferienwoche auf Kreta
1. bis 8. Oktober 2011 (je nach Abflugzeit 2. - 9. Oktober)
mit Vorbereitungstag im Lichtportal, am Samstag, 27. August 2011

Lebte Freunde:
In diesem Jahr haben wir eine besondere Ferienwoche geplant. Schon immer war es unser Impuls, mit unseren Kindern Ferien zu erleben, die einen tieferen Sinn haben, nachhaltig sind und einen Beitrag leisten zum grösseren Ganzen. So ist die Ferienwoche auf Kreta entstanden, bei der wir Sonne, Baden und Komfort mit einer wertvollen Energiearbeit verbinden. Neben täglichen Meditationen, machen wir 2-3 Ausflüge zu wichtigen Kraftorten. Vor allem gehen wir nach Knossos, wo wir mit den Lichtbibliotheken arbeiten und sie auch für unsere Kinder zugänglich machen. Wir können so dieses Wissen, das in den Lichtbibliotheken bereit liegt, in uns aktivieren – und unseren Kindern den Zugang zu diesen Energien der Zukunft erleichtern; sie aber auch bei der Manifestation ihres eigenen Potentials unterstützen. Wir sehen diese Woche als eine einmalige Bereicherung und freuen uns, wenn du mit dabei bist, als Familie oder als Einzelperson mit Freude an Kindern.

Hier die organisatorischen Details:

Datum: Samstag, 1. bis Sonntag, 8. Oktober 2011	Ort: Kreta, Griechenland
Teilnahmebeitrag: (Vorkurs, je nach Abflugzeit)	Kosten (Brutt): 2500 CHF pro Person (inkl. 1000 CHF pro Ausflüge/Person)
Einzelplatz: 2500 CHF (inkl. 1000 CHF pro Ausflüge/Person)	Einzelplatz: 2500 CHF (inkl. 1000 CHF pro Ausflüge/Person)
Einzelplatz: 2500 CHF (inkl. 1000 CHF pro Ausflüge/Person)	Einzelplatz: 2500 CHF (inkl. 1000 CHF pro Ausflüge/Person)

Lichtportal, Hauptstrasse 48, CH-4417 Ziefen
Tel. +41 (0)61 931 43 40 info@lichtportal.ch

Reise zu den Lichtbibliotheken - eine galaktische Mission
Aktivierung Bibliothek 1 die galaktische Ära für die Menschheit öffnen
2 Wochen, Peru
20. November - 3. Dezember 2011

Ein Seminar für Lichtarbeiter/innen, mit Cecilia Sifontes & "Der Rat der Schöpfung"

LIGHTFLOW ACADEMY

Reise zu den Lichtbibliotheken, Öffnung der galaktischen Ära für die Menschheit

Reise zu den Lichtbibliotheken: Eine galaktische Mission

Die geistigen Führer von Cecilia Sifontes haben sie inspiriert, Reisen zu allen 10 Lichtbibliotheken der Erde zu planen, um sie für die neue galaktische Ära und die holographische Wirklichkeit zu aktivieren. Gemeinsam mit hingebenden Lichtarbeitern wurden zwischen 2001 bis 2005 göttlicher Friede in den Lichtbibliotheken verankert. Jetzt ist es an der Zeit, die Bibliotheken einen Schritt weiter zu öffnen, und alle 10 Bibliotheken auf neue Weise zu aktivieren. Tausende von Menschen haben sich einst entschieden, in dieser Lebzeit auf der Erde zu inkarnieren, um die Lichtbibliotheken mit ihrem Licht und ihren höherdimensionalen Verbindungen zu aktivieren.

Du kannst diese nächste Phase der Aktivierung unterstützen, indem du Licht sendest, auf den inneren Ebenen meditierst, oder auf einem oder mehreren der Seminare anwesend bist. Dein Licht und deine Präsenz sind für diese Arbeit von grossem Wert. Sobald die Aktivierung der 10 Lichtbibliotheken vollständig ist, findet eine kraftvolle Umprogrammierung der 7 abstossenden Strukturen statt. **Eine erste Mission findet im Herbst auf Kreta statt (8. bis 15. Oktober) und die erste Reise führt nach Peru (vom 20. Nov. bis 3. Dez.).** Mehr Infos findest du auf www.lightflow.info oder bei Roland im Lichtportal, der die Reisen organisiert.

Die CD-Alben „Göttliche Manifestation“ für das Heimstudium

Göttliche Manifestation ist die Art wie Engel, aufgestiegene Meister und geistige Führer Wirklichkeit erschaffen. Die 3 Alben sind eine neue Reihe zu diesem Thema. Es eignet sich für Lichtarbeiter, die sich gerufen fühlen, die "Neue Erde" für die gesamte Menschheit zu erschaffen. Du wirst die Fähigkeit erlernen, auf vielen Wirklichkeitsschichten gleichzeitig zu manifestieren. Gemäss den geistigen Führern wird dir dies schlussendlich die Fähigkeit der augenblicklichen Manifestation bringen.

Auch diese CD-Alben kannst du für das Heimstudium im Lichtportal bestellen:
Tel. +41 (0)61 931 43 40 oder info@lichtportal.ch
Ausgleich: 250.00 CHF oder 165.00 Euro pro Album



Göttliche Manifestation 1
„Fülle und Göttlichkeit in der Neuen Ära“



Göttliche Manifestation 2
„Die Rückkehr der aufgestiegenen Meister“



Göttliche Manifestation 3
„Die Beschleunigung des Lichts“

